

Capadecor Calcino Color

Mineralische Kalkabtönpasten für hochwertige Marmor-
Glättetechnik



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Spezielles Farbkonzentrat zur Abtönung von Calcino-Decor sowie Histolith Innen- bzw. Fassadenkalk sowie Histolith Kalkschlämmen. Calcino-Color ist ausschließlich zur Einfärbung von Kalkprodukten geeignet und darf nicht mit andersartigen Werkstoffen vermischt werden.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bestmöglich lichtecht für den Innenbereich ■ Kalkecht und ideal zur Abtönung von Calcino-Decor ■ Frei von Lösemitteln und Weichmachern
Verpackung/Gebindegrößen	<p>0,250 kg Kunststoffgebinde,</p> <p>4 x 0,250 kg in einem Karton, Mindestbestellmenge 1 kg</p>
Farbtöne	<p>Basis-Farbtöne:</p> <p>22 fertige Pasteneinheiten zur Erzielung von Basisfarbtönen, die je nach Zugabemenge 3 weitere Helligkeitsstufen ergeben. Die Grundtöne sind in Anlehnung an das Caparol 3D-System entwickelt worden:</p> <p><i>Rot-Bereich:</i> 3D Laser 20, 3D Rose 105 (vergraut), 3D Korall 165, 3D Bordeaux 40 (vergraut)</p> <p><i>Orange-Bereich:</i> 3D Lachs 75, 3D Aprico 65 (vergraut), 3D Siena 165, 3D Onyx 100 (vergraut)</p> <p><i>Gelb-Bereich:</i> 3D Caramell 100, 3D Palazzo 225 (vergraut), 3D Palazzo 330, 3D Palazzo 220 (vergraut)</p> <p><i>Grün-Bereich:</i> 3D Agave 100, 3D Agave 65 (vergraut), 3D Patina 65, 3D Patina 40 (vergraut)</p> <p><i>Blau-Bereich:</i> 3D Lazur 125, 3D Pacific 100 (vergraut)</p> <p><i>Grau-Bereich:</i> 3D Tundra 5, 3D Patina 35, 3D Pacific 5, 3D Olive 5</p> <p>Die Farbpasten sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar.</p> <p>Helligkeitsstufen: Zur Erzielung des gewünschten Grundfarbtönen werden vier Gebinde Calcino-Color (à 0,250 kg) der weißen Kalkspachtelmasse (12 kg) zugegeben. Durch Zugabe geringerer Pastenanteile ergeben sich 3 weitere Helligkeitsstufen. Um dieses zu erleichtern, sind die Farbpasten zu je 4 x 0,250 kg pro Karton abgefüllt.</p>



Lagerung

Mischverhältnis:

Bei Herstellung der Farbtöne bitte beachten, daß das Mischungsverhältnis Farbpaste : Spachtelmasse 1 : 12 nicht übersteigt (ca. 8 %). Bei Nichtbeachtung führt dies zu Einschränkungen der Verarbeitbarkeit.

Nach Zugabe des Farbkonzentrates und dem anschließenden Aufrühren verliert Calcino-Decor kalktypisch die ursprüngliche, spachtelfähige Konsistenz. Aus diesem Grund ist es erforderlich, die Abtönung frühzeitig (ca. 2–3 Tage vor Ausführung der farbigen Schichten) vorzunehmen.

■ Kühl, aber frostfrei, möglichst nicht unter 5 °C lagern. Anbruchgebände unbedingt luftdicht und fest verschlossen aufbewahren, um Verklumpung und Anrocknung zu vermeiden.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Untergrundvorbereitung

Verfestigtes/versteinertes Calcino-Decor ist wie Plattenmarmor nicht dehnfähig und kann bei nicht stabilen Untergründen zur Rißbildung neigen. Aus diesem Grund müssen die Untergründe stabilisiert werden.

Putze der Mörtelgruppen PI, PII u. PIII:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf leicht sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF.

Auf stärker sandenden Putzen ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe PIV:

Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben, Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger.

Gipsbauplatten:

Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. oder Caparol-Tiefgrund TB (Beplankung siehe auch Gipskartonplatten).

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen. Weiche und geschliffene Gipsputzstellen mit CapaSol LF festigen. Bei stärkerem Saugverhalten ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit Caparol-Filtergrund grob. BFS-Merkblatt Nr. 12, Teil 2 beachten.

Beachten:

Die Beschichtung mit Calcino-Decor erfordert eine doppelte Beplankung.

Um Rißbildung im Plattenstoßbereich und an den Anschlußfugen auszuschließen, müssen diese Fugen so geschlossen werden, daß eine dauerhaft rißfreie Überdeckung gewährleistet ist.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauhern.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit OptiGrund E.L.F. bzw. CapaSol LF.

Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger.

Rauhfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier, nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Ein Grundanstrich mit Caparol-Tiefgrund TB bzw. AmphiSilan-Putzfestiger.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:

Nikotinverschmutzungen sowie Ruß- oder Fettflecken mit Wasser unter Zusatz fettlösender Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Abgetrocknete Wasserflecken trocken durch Abbürsten reinigen. Ein absperrender Grundanstrich mit Caparol-Filtergrund grob (Technische Information Nr. 845 beachten).

Holz- und Holzwerkstoffe:

Ein Grundanstrich mit Capacryl Holz-Isogrund. Auf mit Melaminharz werkseitig beschichteten Platten ein Grundanstrich mit Capacryl-Haftprimer.

Beachten:

Die Beschichtung mit Calcino-Decor erfordert eine sorgfältige und dauerhafte Untergrundvorbehandlung. Um Ribbildung im Stoßbereich und an den Anschlußfugen auszuschließen, müssen diese Fugen so ausgeführt werden, daß eine dauerhaft rißfreie Überdeckung gewährleistet ist.

Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit Caparol-Akkordspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

Auftragsverfahren	Bitte beachten Sie die TI des Hauptproduktes Calcino-Decor Nr.880.
Verbrauch	Je nach gewünschtem Farbton 1-4 x 250g auf ein Gebinde Calcino Decor
Verarbeitungsbedingungen	Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung: +10 °C für Umluft und Untergrund.
Werkzeuge	Notwendiges Spezialwerkzeug: Spachtelset (Venezianer-Glättkellen) mit abgerundeten Ecken. Für die einzelnen Arbeitsphasen Grundspachtelung und Auftrag des abgetönten Materials mit anschließender Verdichtung muß jeweils eine andere Spachtel eingesetzt werden. Bei der Verdichtung des Materials ist immer ein Spachtel einzusetzen, der vorher nicht für den Materialauftrag verwendet wurde. Beschädigtes Werkzeug führt zu Oberflächenriefen. Neue Spachtel mit Sandpapier (400–600er Körnung) einschleifen.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Bei der Verarbeitung unbedingt auf sauberes Werkzeug achten.

Hinweise

Reinigung und Pflege	Calcino-Imprägnierpaste (TI Nr. 904) bietet keinen Schutz bei direkter Spritzwasserbelastung (Bildung von Kalkflecken) sowie Verschmutzungen durch fett-, säure-, teer- und koffein- bzw. teeinhaltige und verfärbende Substanzen. Leichte Verunreinigungen der Oberfläche können mit warmem Wasser, evtl. unter Zusatz neutraler Haushaltsreinger, entfernt werden. Achtung: Keine kalklösenden Reinigungsmittel verwenden!
Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Nähere Informationen: Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Kann nach Verfestigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.
Deklaration der Inhaltsstoffe	Calciumhydroxid, kalkechte Pigmente, Wasser
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.903 · Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.